

In den verschiedenen Kindergärten und Schulen der Bundesrepublik mögen die Meinungen über ein solches "Montessori-Haus" sehr unterschiedlich sein.

Z.B.: Meinung im Montessori-Kinderhaus X:

Wenn ein Kind ein solches Haus von sich aus baut, mag es hingehen. Aber wir Gruppenleiterinnen des Kinderhauses X würden die Kinder nicht anleiten, ein solches Haus zu bauen: Die blau-roten Stangen sind Zahlstangen, keine Bauklötze. Die Zahlstangen sind ein Modell für die Zahlen von 1 - 10; und nur Übungen, die diesen Modellcharakter klar herausstellen, sind materialgerecht. Andere, mehr spielerische Übungen lenken das Kind ab von dem eigentlich mathematischen Gegenstand, den die blau-roten Stangen - die Abstraktion materialisierend - darbieten.

Meinung im Montessori-Kinderhaus Y:

Dieser "Hausbau" mit Hilfe der blau-roten Stangen ist eine schöne Variation der im Diplomkurs vermittelten Grundübungen mittels der Zahlstangen. Da alle Stangen restlos verbraucht wurden, hat das Kind auch bei dieser Übung eine angemessene Fehlerkontrolle.

Die Verwendung der Stangen zum Bau dieses Hauses ist (noch) materialgerecht, denn bei den blau-roten Stangen werden Zahlen durch Längen (von Holzstäben) modellmäßig dargestellt. Und beim Bau z.B. eines Blockhauses kommt es auf die Wahl der richtigen Balkenlängen besonders an.

Wir möchten Ihnen in Ihrer praktisch-pädagogischen Arbeit helfen. Deshalb unsere Bitte und Fragen an Sie:

1. Stimmen Sie der Meinung X oder der Meinung Y zu?
2. Kennen Sie andere Zusatzübungen mit den blau-roten Stangen, die einem größeren Kreis vorgestellt werden sollten?

Einsendungen bitte bis 1. Mai 1974 an

MONTESSORI-INFORMATION  
Schulzentrum Olympia-Park

8 München 40  
Willi-Gebhardt-Ufer 32